

KLUG

Deutsche Allianz
Klimawandel und Gesundheit



Newsletter März 2024

Editorial

Liebe Leserinnen und Leser,

in die an Fahrt aufnehmenden Vorbereitungen zum bundesweiten Hitzeaktionstag am 05. Juni 2024 platzt die [Studie über die Atlantische meridionale Umwälzzirkulation \(AMOC\)](#). Sie sorgt bislang für wärmeres Klima in Europa. Nun wird die Evidenz größer, dass sie bei einer fortgesetzten globalen Erwärmung versiegt. Bei Überschreiten dieses Kipppunktes könnte dies bedeuten, dass die Winter-Temperaturen in Europa abhängig von der Region innerhalb eines Jahrhunderts um 10°C bis 30°C fallen. Das würde innerhalb von nur ein bis zwei Jahrzehnten zu einem völlig neuen Klima führen.

"Die Milliarden-Dollar-Frage ist, wie weit der Kipppunkt entfernt ist", schreibt Professor Rahmstorf dazu. Weil wir uns an so gravierende Auswirkungen nicht anpassen können, müssten wir sie mit 99,9% Sicherheit ausschließen. Aktuell wird die Wahrscheinlichkeit für das Eintreten mit ca. 10% angegeben.

Müssen wir uns also jetzt doch nicht auf Hitze, sondern auf Kälte vorbereiten? Die kurze Antwort ist: Nein. Denn das Versiegen der Atlantik-Strömung ist aktuell "nur" ein Risiko, das wir dringend eingrenzen sollten. Die Erderhitzung durch weiter steigende Treibhausgasemissionen ist hingegen gesichert und schon heute spürbar. Hitzewellen werden dennoch häufiger, intensiver, länger und damit gefährlicher. Außerdem ist bereits heutzutage die im Zusammenhang mit Hitze auftretende Krankheitslast unakzeptabel hoch. Gleichzeitig steigt die Evidenz, dass wir vor einer Phase klimatischer Instabilität stehen, mit desaströsen Auswirkungen gerade auch auf Regionen in Europa. Dieses Szenario wird durch die AMOC-Studie wahrscheinlicher und rückt zeitlich näher. Umso wichtiger wird, diese Nebenwirkungen unserer Lebens- und Wirtschaftsweise mit größter Sicherheit

auszuschließen und die damit verbundenen Risiken für Wohlstand und Gesundheit zu kommunizieren.

Viel Freude und Anregung beim Lesen wünscht Ihnen

Ihr Christian Schulz

Hitze

In den kommenden Monaten haben wir vielfältige Angebote rund um das Thema Hitzeschutz geplant.

So wird es am [Hitzeaktionstag](#) bundesweit Veranstaltungen geben, mit dem Ziel, Deutschland hitzeresilient zu machen.

Das Projekt [HIGELA](#) bietet in Online-Workshops Unterstützung für Hitzeschutzmaßnahmen in Pflegeeinrichtungen.

Daneben gibt es begleitende Veranstaltungen wie z.B. am [06.03.2024 bei KLUG](#) und am [19.04.2024 bei Health for Future](#).

KLUG finanzieren

Indem Sie KLUG finanzieren, werden Sie selbst wirksam. Sie erhöhen die Wahrscheinlichkeit für Gesundheit und Wohlergehen, für jetzt, für später, für sich selbst und unsere Kinder und Enkelkinder. **Sie bekommen von KLUG keinen Cent zurück und haben trotzdem die beste Rendite.** Das ist etwas für alle, die mit Geld Wirkung entfalten wollen und die Freiheit haben, etwas für die Transformation zu einer gesunden Lebensweise innerhalb planetarer Belastungsgrenzen geben zu können.

[KLUG finanzieren](#)

KLUG News



Bundesweiter Hitzeaktionstag am 05. Juni 2024

Nach dem Erfolg des ersten Hitzeaktionstags im letzten Jahr geht es am 05. Juni 2024 in die nächste Runde. Das Ziel: Deutschland hitzeresilient zu machen. Über 30 Organisationen aus dem Gesundheitsbereich und weiteren Sektoren haben sich bereits zu einem Bündnis zusammengeschlossen.

Neben einer zentralen Veranstaltung in Berlin werden viele weitere in anderen Bundesländern stattfinden - von Fachsymposien bis hin zu Workshops und öffentlichkeitswirksamen Aktionen. Alle Interessierten sind herzlich dazu eingeladen, sich am Hitzeaktionstag 2024 zu beteiligen - zum Beispiel mit einer eigenen Aktion oder Veranstaltung.

[» Weitere Informationen](#)

Jetzt für das HIGELA-Hitzeresilienzprogramm 24 anmelden!

In Zeiten zunehmender Hitzebelastung ist der Schutz von Bewohnenden und Beschäftigten in stationären Pflegeeinrichtungen von entscheidender Bedeutung. Das HIGELA-Hitzeresilienzprogramm unterstützt stationäre Pflegeeinrichtungen der freien Wohlfahrtspflege dabei, passende Maßnahmen für Hitzeresilienz und Hitzeschutz zu finden und in der Praxis umzusetzen.

Das Programm besteht aus verschiedenen Onlineformaten, in denen Expert:innen ihr Wissen teilen und Einrichtungen gute Beispiele aus der Praxis vorstellen. Schwerpunkte sind unter anderem Auswirkungen auf Gesundheit und Pflegepraxis, die Entlastung von Mitarbeitenden, technisch-bauliche Maßnahmen und Begrünung, sowie die Integration in Qualitätsmanagement und Organisationsstrukturen.

Interessierte Einrichtungen können sich ab sofort [anmelden](#).

Ernährungskampagne startet am 07. März 2024

Pünktlich zum Tag der gesunden Ernährung startet am 07. März 2024 unter dem Motto "Gesund von A bis Z auf dem Krankenhaus-Tablett" eine einmonatige Ernährungskampagne, mit dem Ziel, das Essen im Krankenhaus gesünder, nachhaltiger und leckerer zu machen.

Der Ernährungsmonat wird organisiert von einem Bündnis aus der [Physicians Association for Nutrition](#) (PAN), [Health for Future](#) und von KLUG.

Es gibt die Möglichkeit sich an unserer Social Media Kampagne zu beteiligen oder an Webinaren teilzunehmen.

[» Weitere Informationen](#)

Dr. Stefanie Bühn im Interview zum Präventionsforum 2023

Im Gespräch mit der Bundesvereinigung Prävention und Gesundheitsförderung (BVPG) erläutert Dr. Stephanie Bühn die Anforderungen an die Prävention und Gesundheitsförderung in der Arbeitswelt von morgen: menschengerecht, barrierefrei und klimasensibel

[» Interview lesen bei der BVPG](#)

Unser Team wächst weiter...

Wir freuen auch dieses Jahr viele neue Mitglieder im KLUG-Team begrüßen zu dürfen! Dazu zählen: Dominique Baum im Bereich Administration, Hannah Otto für den Bereich Prävention, Peter Josiger und Marie Blank für den Bereich Öffentlichkeitsarbeit, Saskia Wendt im Ernährungsteam, Lena Herrlich als studentische Hilfskraft für den IT-Support, Melanie Schleich als Verwaltungsleitung und Matthias Kurandt für KliMeG.

[» Unser KLUG-Team kennenlernen](#)

... und auch beim CPHP hat sich personell einiges getan

Clémentine Arquillière ist seit Anfang des Jahres als Team-Assistenz an Bord, Moritz Bald verstärkt das CPHP-Team im Themenbereich Klimawandel & Gesundheit in der Arbeitswelt und Milva Ende bleibt dem Thinktank nach Ende ihres Praktikums als studentische Mitarbeiterin erhalten. Das CPHP freut sich zudem, dass Teresa Hollerbach, Referentin für Öffentlichkeitsarbeit, aus ihrer Elternzeit zurück ist.

CPHP News

Das beim Planetary Health Forum erarbeitete "**Memorandum für Gesundheit und Wohlergehen innerhalb planetarer Grenzen**" steht jetzt in finaler Version zum Download bereit. Es soll dabei helfen, institutionelle Veränderungsprozesse zu initiieren und zu gestalten. Wir laden Sie herzlich ein, die vorliegende Version des Memorandums weiterzuentwickeln, um es auf Ihre individuellen Bedürfnisse zuzuschneiden und freuen uns, wenn Sie das Ergebnisse mit uns teilen.

Das Memorandum kann auch weiterhin online unterzeichnet werden.

» [Lesen und unterzeichnen](#)

Planetary Health Dialogue

- **Aufzeichnung: The Risk of Pollution: Assessing the Problem**
In dem 7. Planetary Health Dialogue am 22. Februar 2024 wurde die Verschmutzungskrise in Deutschland, Europa und weltweit in den Blick genommen und ein Überblick über die umwelt- und gesundheitsbezogenen Auswirkungen von Chemikalien gegeben. Die Aufzeichnung ist jetzt verfügbar
» [Aufzeichnung ansehen](#) (englisch)
- **19. März 2024, 16 bis 17 Uhr - "The health risks of pollution: Finding solutions"**
Mit der nächsten Ausgabe unserer Webinar-Reihe werden wir uns zum zweiten Mal mit dem Thema chemische Verschmutzung beschäftigen. Im Mittelpunkt stehen die gesetzgeberischen Bemühungen zur Bewältigung der Verschmutzungskrise in der letzten Phase der Legislaturperiode des Europäischen Parlaments. Wir werden uns ansehen, welche spezifischen Gesetzgebungsverfahren bereits eingeleitet und umgesetzt wurden, und wo noch weiterer politischer Handlungs- und Verschärfungsbedarf besteht.
» [Zur Anmeldung](#)

Kongress Armut und Gesundheit am 05., 06. und 12. März 2024

Der Kongress Armut und Gesundheit 2024 findet mit dem diesjährigem Schwerpunkt "**Sozial gerecht: Gesundheit – Umwelt – Klima**" vom 05. – 06. März in Berlin und am 12. März online statt. An den drei Veranstaltungstagen tauschen sich Akteur:innen aus Politik, Wissenschaft, Gesundheitswesen und Selbsthilfe zu Themen gesundheitlicher Ungleichheit aus.

Vom CPHP sind Direktorin Maike Voss (Moderation) und die wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen Annkathrin von der Haar und Katharina Wabnitz (Präsentation und Paneldiskussion) dabei.

» [Weitere Informationen auf der CPHP-Website](#)

» [Zur Website der Veranstaltung](#)

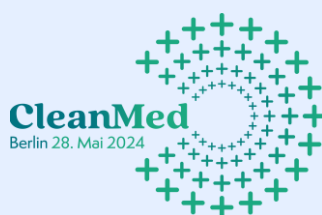
CPHP-Wissenschaftlerin Dorothea Baltruks berichtet über die **Konferenz der europäischen Kommission "Research perspectives on the health impacts of climate change"**.

» [Lesen auf LinkedIn](#) (englisch)

KliMeG News

CleanMed Berlin 2024 am 28. Mai

Die Vorbereitungen zur diesjährigen CleanMed Berlin laufen auf Hochtouren. Wir werden spezifisch für unterschiedliche Interessensgruppen ein sehr vielfältiges [Programm](#) anbieten. Anhand internationaler Beispiele zeigen wir in zwei Sessions, wie Nachhaltigkeit in die Strukturreform eingebettet werden kann.



Darüber hinaus erschließen wir in verschiedenen Workshops und Vorträgen fünf Themenblöcke:

- Rahmenbedingungen und Finanzen
- Technik und Bau
- Sicherung der Zukunft mit resilientem Personal
- Gutes Essen – Gutes Klima
- Minderungsstrategien für Scope 3-Emissionen

Werden Sie jetzt Teil des KliMeG-Netzwerkes und lernen Sie auf der **CleanMed Berlin** unsere Arbeit kennen. Der Ticketverkauf startet im März [hier](#).

» [Zur Website der CleanMed Berlin 2024](#)

» [Jetzt Teil des KliMeG-Netzwerkes werden](#)

Health for Future News

Jahresrückblick 2023

Health for Future blickt auf ein erfülltes und erfolgreiches Jahr zurück. Unsere gemeinsamen Bemühungen haben dazu beigetragen, das Bewusstsein für die Verbindung zwischen Gesundheit und Umwelt zu schärfen und positive Veränderungen anzustoßen. Wir sind stolz darauf, einen Beitrag zu leisten und freuen uns auf weitere erfolgreiche Projekte im kommenden Jahr.

[» Jahresrückblick ansehen](#)

Bundesweiter Klimastreik

Unter dem Motto *#wirfahrenzusammen* haben Fridays for Future und ver.di gemeinsam zum bundesweiten Klimastreik aufgerufen. An vielen Orten in Deutschland war Health for Future mit dabei, um sich für Gesundheit durch Klimaschutz einzusetzen.



1. Planetary Health

Atlantische meridionale Umwälzkulation (AMOC) ist auf dem Weg zu einem Kippunkt

[» Studie bei Science lesen](#) (englisch)

Prof. Stefan Rahmstorf hat dazu eine [Zusammenfassung](#) geschrieben (englisch) und ein Interview [im Deutschlandfunk](#) und [in der taz](#) gegeben.

Klimaschutzmaßnahmen haben wertvolle gesundheitliche Vorteile

Eine neue Übersicht zeigt gesundheitliche Vorteile von Klimaschutz in den Bereichen saubere Luft, größere Energiesicherheit, gesünderes Essen sowie gesündere Städte und Verkehrssysteme.

» [Lesen in Environmental Epidemiology](#) (englisch)

Auswirkungen des Klimawandels auf nicht übertragbare Krankheiten aufgrund hoher Luftverschmutzung

» [Lesen im Journal of Health Monitoring](#) (englisch)

2. Klima- und Umweltpolitik

Aktualisierung der EU-Luftqualitätsrichtlinie (Ambient Air Quality Directive), zum europaweiten Schutz vor Luftverschmutzung

Der Gesetzentwurf enthält neue Grenzwerte für zentrale Luftschadstoffe, verbesserte Anforderungen für das Luftqualitäts-Monitoring und neue Regelungen für den Zugang zu Rechts- und Schadensersatzansprüchen. Außerdem sollen die Bevölkerung und vor allem besonders gefährdete Gruppen besser darüber informiert werden, wie sie ihre Gesundheit vor Luftverschmutzung schützen können.

» [Pressemitteilung des Europäischen Parlaments lesen](#) (englisch)

Gesundheitsexpert:innen begrüßen die Einigung und appellieren an die deutschen Europaabgeordneten und die Bundesregierung, diese nun zügig anzunehmen.

» [Pressemitteilung von CPHP, HEAL und KLUG lesen](#)

EU legt Plan zur Reduzierung der Treibhausgasemissionen um 90% bis 2040 vor.

Der Vorschlag ist Teil des Ziels der Europäischen Kommission, der erste klimaneutrale Kontinent der Welt zu werden.

» [Artikel der Europäischen Kommission lesen](#) (englisch)

3. Finanzen und Wirtschaft

Stiftung KlimaWirtschaft startet Appell mit über 50 Unternehmen

Die Unterzeichnenden sehen Transformation zur Klimaneutralität als klare Chance für langfristigen, wirtschaftlichen Erfolg in Deutschland.

» [Pressemitteilung lesen](#)

Green New Deal und Gemeinwohl-Ökonomie – Ein gemeinsamer Weg?

Beide Bewegungen streben ein gemeinwohlorientiertes Wirtschaften zur Lösung der multiplen Krisen unserer Zeit an. Die Autor:innen eines im Februar erschienenen Artikels sprechen sich daher für eine Verzahnung der Ansätze aus.

» [Lesen bei Makroskop](#)

4. Carbon Footprint

Nachhaltigkeit in der Tropenmedizin

Die Deutsche Gesellschaft für Tropenmedizin, Reisemedizin und Globale Gesundheit e.V. hat Empfehlungen zum Thema Nachhaltigkeit erarbeitet.

» [Nachhaltig Impfen](#)

» [Nachhaltige Reiseapotheke](#)

Klimabewusste Verordnung von Inhalativa

Die neue S2k-Leitlinie "Klimabewusste Verordnung von Inhalativa" ist ab sofort bei AWMF verfügbar.

» [Ansehen](#)

Nachhaltigkeit in der Radiologie

Bereits 2021 hat die Deutsche Gesellschaft für Radiologie das Netzwerk Nachhaltigkeit@DRG gegründet. Denn die Radiologie trägt mit ihren Großgeräten einen signifikanten Anteil am Energieverbrauch im Gesundheitswesen. Auf der Website des Netzwerks finden sich viele praktische Empfehlungen für eine nachhaltige Radiologie.

» [Zur Nachhaltigkeit@DRG-Website](#)

5. Sonstige Hinweise

Die neue Klimawandel-Leugnung

Wie soziale Medienplattformen und Inhaltsproduzierende von der Verbreitung neuer Formen der Klimawandel-Leugnung profitieren.

» [Lesen beim Center for Countering Digital Hate](#) (englisch)

6. Bücher

Isabel Losada: The Joyful Environmentalist - How to Practise without Preaching

Watkins Publishing, 272 Seiten, ca. 16,00 Euro, englisch

» [Zum Buch](#)

Bruno Kern: Industrielle Abrüstung jetzt!

Metropolis-Verlag, 211 Seiten, ca. 10,00 Euro

» [Zum Buch](#)

Termine

06. März 2024, 18 bis 19 Uhr

Pathophysiologie und Management der Hitzeerkrankung

Eine Online-Veranstaltung von KLUG mit Prof. Dr. med. Thomas Bein und Prof. Dr. Hanns-Christian Gunga

» [Weitere Informationen und Anmeldung](#)

20. März 2024, 16 bis 18 Uhr

Netzwerktreffen: Transformative Praxen

Welchen Beitrag kann die ambulante Versorgung zur sozial-ökologischen Transformation leisten? - Eine Online-Veranstaltung von KLUG

» [Weitere Informationen und Anmeldung](#)

Health for Future Skills Lab

- **11. März 2024, 18:30 bis 20 Uhr** - Planetary Health Diet - wie kommen mehr Pflanzen auf die Teller?
- **26. März 2024, 18 bis 19:15 Uhr** - "Nie wieder" ist jetzt
- Didaktik Teil 1: **17. April 2024, 16:30 bis 18 Uhr** - Vorträge entspannt vorbereiten und sicher halten
- Didaktik Teil 2: **06. Mai 2024, 16:30 bis 18 Uhr** - Interaktive Workshops gestalten

» [Weitere Informationen und Anmeldung](#)

19. April 2024, 15 bis 20 Uhr

Hitze-Symposium Ebersberg

Klimawandel und Gesundheit – wenn Hitze zum Risiko wird

Präsentiert von: Health for Future Ebersberg, Gesundheitsregion Plus, Ärztlicher Kreisverband

» [Weitere Informationen und Anmeldung](#)

24. bis 27. April 2024

73. Wissenschaftlicher Kongress: "Der Öffentliche Gesundheitsdienst - Rückenwind für Gesundheit" in Hamburg

» [Weitere Informationen und Anmeldung](#)

28. Mai 2024

CleanMed Berlin 2024

Der führende Vor-Ort-Kongress zum Thema "Nachhaltigkeit im Gesundheitswesen"

» [Weitere Informationen](#)

05. Juni 2024

Bundesweiter Hitzeaktionstag

Mit zahlreichen Veranstaltungen und Möglichkeiten der Beteiligung

» [Weitere Informationen](#)

Herzlichen Dank für Ihr Interesse!

Aktuelle Meldungen, Terminhinweise und weitere Informationen zu Klimawandel und Gesundheit finden Sie auf der **Homepage von KLUG**: klimawandel-gesundheit.de.

Herausgeber: KLUG – Deutsche Allianz Klimawandel und Gesundheit e.V.,
Cuvrystraße 1, 10997 Berlin
kontakt@klimawandel-gesundheit.de, www.klimawandel-gesundheit.de